

Seite: 34
Ressort: B-ME
Rubrik: Lokales
Ausgabe: Memminger Zeitung

Gattung: Tageszeitung
Auflage: 97.482 (gedruckt) 98.855 (verkauft)
99.991 (verbreitet)
Reichweite: 0,21 (in Mio.)

Diskussion zum „Tag der freien Schulen“

Buxheim Insbesondere zum Thema Flüchtlinge stand der Memminger Landtagsabgeordnete Klaus Holetschek bei einem Besuch im Buxheimer Marianum den Schülern der zehnten Klasse Rede und Antwort. Anlass war der „Tag der freien Schulen“, der erstmals in Bayern stattfand. Die Aktion, eine Initiative des Verbandes der Bayerischen Privatschulen, soll das Interesse von Jugendlichen an Politik fördern.

Die 59 Schüler hatten sich im Sozialkunde-Unterricht intensiv vorbereitet - insbesondere zur Flüchtlingsthematik.

Dieses besondere Interesse der Schüler führte Schulleiter Pater Erhard Stauer darauf zurück, dass „wir seit September 2015 auf dem Schulgelände im ehemaligen Internat das Zusammenleben mit Gruppen unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge zu gestalten haben“. Holetschek sprach sich für eine klare Begrenzung der Zuwanderung aus: „Wir müssen wissen, wer in unser Land kommt.“ Dies hatte er auch in einem Brief an Bundeskanzlerin Angela Merkel betont, der von 30 weiteren CSU-Abgeordneten unterzeichnet wurde.

„Menschen auch fordern“

„Natürlich ist es wichtig, dass die hilfsbedürftigen Flüchtlinge und Asylbewerber seitens des Staates durch Verpflegung und Unterbringung unterstützt werden“, betonte Holetschek. „Wir müssen die Menschen, die Schutz bei uns suchen, aber auch fordern.“ Hierbei sei es vor allem wichtig, die Integrationsbereitschaft einzufordern - vorrangig durch das Erlernen der deutschen Sprache. (mz)

Wörter: 193